



Statistische Berichte

# Preisindizes für Bauwerke in Bayern im Februar 2023



M I 4 vj 1/2023  
Hrsg. im April 2023  
Bestellnr. M1400C 202341

## Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

## Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

### Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

### Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

### Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter [www.statistik.bayern.de/produkte](http://www.statistik.bayern.de/produkte)

## Impressum

### Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

### Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik  
Nürnberger Straße 95  
90762 Fürth

### Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

### Vertrieb

E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Telefon 0911 98208-6311  
Telefax 0911 98208-96638

### Auskunftsdienst

E-Mail [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)  
Telefon 0911 98208-6563  
Telefax 0911 98208-96563

© **Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2023**  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Hinweis:** Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

## Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen.....	4
---------------------	---

### Abbildungen und Tabellen

Abb. 1	Preisindex für Bauwerke in Bayern von 2019 bis 2023.....	6
1.	Preisindizes für Wohngebäude, Außenanlagen sowie Instandhaltung in Bayern.....	7
2.	Preisindizes für Nichtwohngebäude und sonstige Bauwerke in Bayern.....	8
3.	Preisindizes für Rohbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern.....	9
4.	Preisindizes für Ausbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern.....	11
5.	Preisindizes für Wohngebäude, Nichtwohngebäude und sonstigen Bauwerken in Bayern seit 1963.....	15
6.	Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude in Bayern seit 1963.....	16

## Vorbemerkungen

### 1. Umstellung auf das neue Basisjahr 2015 ab Berichtsmonat August 2018

Die Preisindizes für Bauwirtschaft werden wie alle anderen Preisindizes der amtlichen deutschen Preisstatistik alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr umgestellt. Hierbei werden die Berechnungsgrundlagen - insbesondere die Gewichtungsstrukturen, die den Berechnungen zu Grunde liegen – aktualisiert, indem sie den aktuellen Bauverfahren und Bauweisen angepasst werden. Gegebenenfalls werden auch methodische Verbesserungen durchgeführt. Die Umstellung auf das neue Basisjahr 2015 erfolgte mit dem Berichtsmonat August 2018

Im Einzelnen haben sich die folgenden Änderungen ergeben:

- Bei dem bisherigen Preisindex für Rohbauarbeiten werden jetzt auch **„Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten“** einbezogen. Diese werden aus den bereits bestehenden Bauleistungen „Stahl-Spundwand einbringen und ziehen“ und „Verlorene Spundwand“ ermittelt.
- Bei jeder Indexumstellung wird geprüft, ob die Erhebungspositionen (Bauleistungen, für die Preise erhoben werden) gemessen an den aktuell festgestellten Kostenstrukturen noch eine relevante Bedeutung haben. Nach diesen Prüfungen werden von den bisherigen 177 Bauleistungen 4 nicht mehr berücksichtigt. Auf der Basis 2015 werden somit 173 Bauleistungen berücksichtigt.

Mit dem Berichtsmonat August 2018 verlieren die bisher veröffentlichten Indizes vom Februar 2015 bis Mai 2018 ihre Gültigkeit und werden durch die neu berechneten Indizes auf der Basis 2015=100 ersetzt. Auch die Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude werden ab Februar 2015 neu berechnet und ersetzen die bisher veröffentlichten Werte.

### 2. Allgemeine Anmerkungen

Die im Rahmen der Statistik der Bauleistungspreise berechneten Indizes bringen die Entwicklung der Preise für den konventionell gefertigten Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandsetzungsarbeiten an Wohngebäuden zum Ausdruck. **Der wichtigste Nachweis ist der Preisindex für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt.** Für den Neubau von Nichtwohngebäuden werden Indizes für „Bürogebäude“ sowie „gewerbliche Betriebsgebäude“ ermittelt. Zudem werden für den Bereich Tiefbau Indizes für „Brücken“, „Straßenbau“ und „Ortskanäle“ berechnet. Mit dem Preisindex für „Außenanlagen für Wohngebäude“ wird zusätzlich ein Index ermittelt, der die Preisentwicklung für die Herstellung von Grünanlagen auf einem Wohnungsgrundstück darstellt.

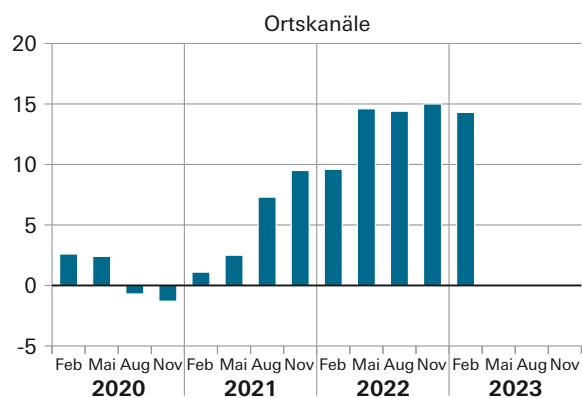
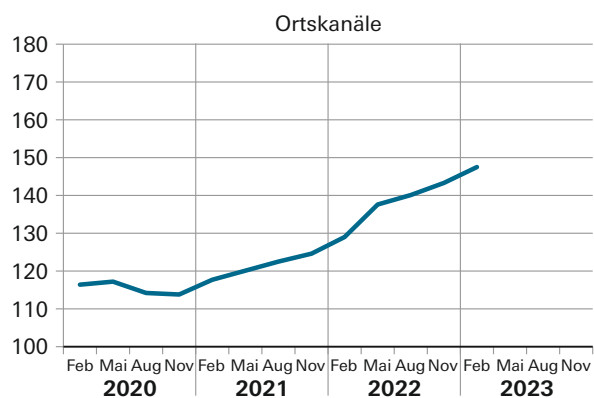
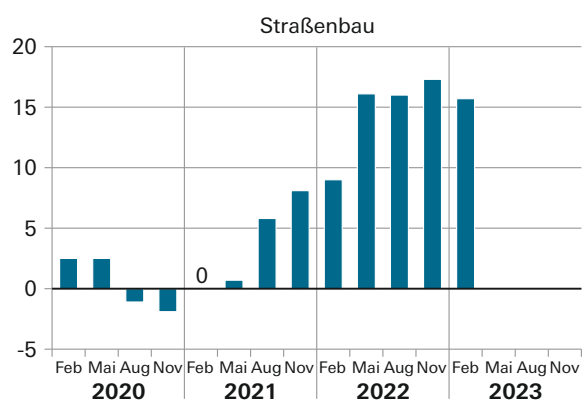
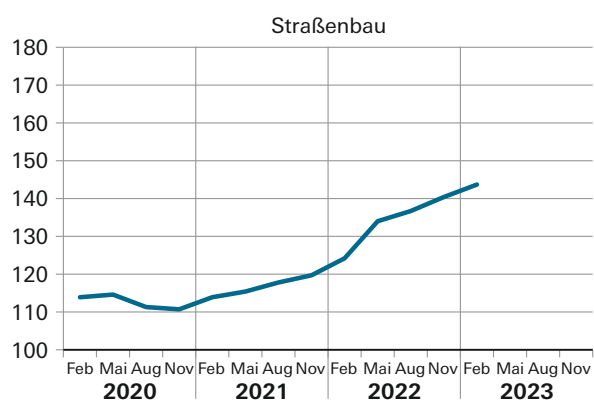
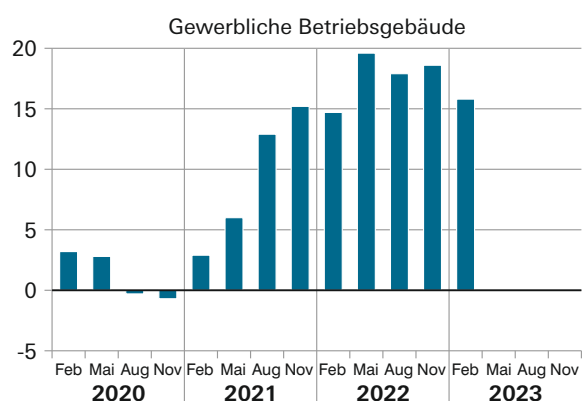
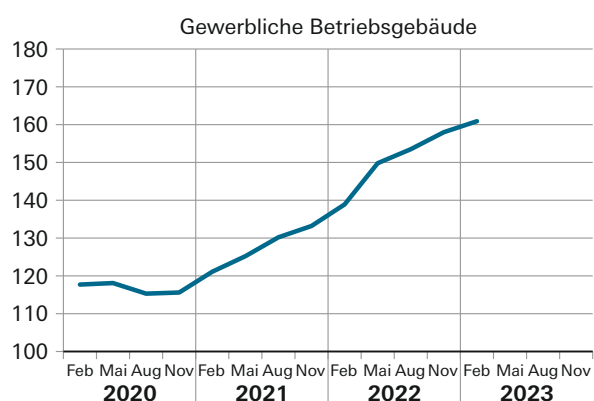
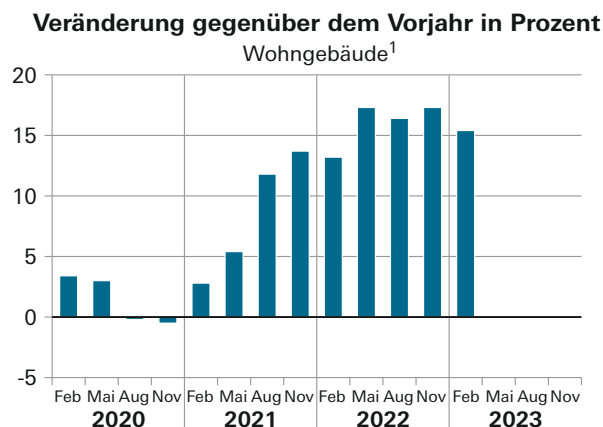
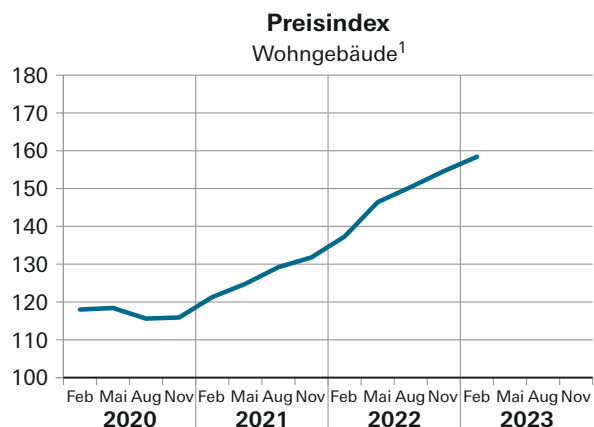
### 3. Methodische Erläuterungen

Die Indexangaben beruhen auf den Ergebnissen der Preiserhebungen bei einer repräsentativen Auswahl von rund 460 bayerischen baugewerblichen Unternehmen. Die Preisangaben werden für die Monate Februar, Mai, August und November erhoben. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise. Damit die Preisindizes nur die reine Preisentwicklung zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, solange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt u. a. für die Mengeneinheit sowie die qualitative Beschaffenheit der erhobenen Bauleistungen. Auch die verschiedenen sonstigen Vereinbarungen, wie z. B. Zahlungsbedingungen müssen konstant gehalten werden. Sind Änderungen dieser Art unvermeidlich, so handelt es sich um unechte Preisänderungen, die eliminiert werden müssen.

Die Indizes für Bauleistungspreise werden nach der so genannten **Laspeyres-Formel** berechnet. Dies bedeutet, dass die aus dem gegenwärtigen Basisjahr stammenden Wägungszahlen (Gewichte) für die 173 ausgewählten Regelbauleistungen bis zur Umstellung auf ein neues Basisjahr konstant gehalten werden. Turnusgemäß erfolgt eine Umstellung alle fünf Jahre.

Indexveränderungen können in Punkten oder Prozent ermittelt werden. Vertragsparteien mit **Wertsicherungsklauseln** ist unbedingt zu empfehlen, der Indexveränderung nach Prozent mit einfacher Nennung des entsprechenden Index (z. B. Index für Wohngebäude) ohne Bezug auf ein konkretes Basisjahr den Vorzug zu geben. Damit können die Vertragspartner problemlos anhand des aktuell vorliegenden Index die benötigten Berechnungen vornehmen.

Abb. 1  
**Preisindex für Bauwerke in Bayern\* von 2020 bis 2023**  
 2015 = 100



\* Einschließlich Mehrwertsteuer.  
 1 Reine Baukosten nach DIN 276.

**1. Preisindizes für Wohngebäude, Außenanlagen sowie Instandhaltung in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)**  
2015  $\triangleq$  100

Jahr Monat	Wohngebäude <sup>1)</sup>	Außenanlagen für Wohngebäude	Instandhaltung von Wohngebäuden ohne Schönheitsreparaturen	Schönheitsreparaturen in einer Wohnung
2020 D.....	117,0	113,6	115,1	111,3
2021 D.....	126,8	120,3	124,9	118,4
2022 D.....	147,2	137,2	145,8	135,9
2023 D.....				
2020 Februar.....	118,0	114,5	116,1	112,2
Mai.....	118,4	115,2	116,4	112,9
August.....	115,6	112,5	113,7	110,1
November.....	115,9	112,1	114,1	109,9
2021 Februar.....	121,3	116,2	119,1	113,6
Mai.....	124,8	119,0	122,4	116,4
August <sup>2)</sup> .....	129,2	122,2	127,2	119,7
November <sup>2)</sup> .....	131,8	123,7	130,7	123,7
2022 Februar.....	137,3	128,3	136,4	128,1
Mai.....	146,4	136,6	143,8	133,4
August.....	150,4	139,2	149,0	139,1
November.....	154,6	144,5	154,0	142,8
2023 Februar.....	158,4	148,7	158,1	147,0
Mai.....				
August.....				
November.....				
<b>Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode</b>				
2020 Februar.....	1,3	1,0	1,3	1,4
Mai.....	0,3	0,6	0,3	0,6
August.....	- 2,4	- 2,3	- 2,3	- 2,5
November.....	0,3	- 0,4	0,4	- 0,2
2021 Februar.....	4,7	3,7	4,4	3,4
Mai.....	2,9	2,4	2,8	2,5
August <sup>2)</sup> .....	3,5	2,7	3,9	2,8
November <sup>2)</sup> .....	2,0	1,2	2,8	3,3
2022 Februar.....	4,2	3,7	4,4	3,6
Mai.....	6,6	6,5	5,4	4,1
August.....	2,7	1,9	3,6	4,3
November.....	2,8	3,8	3,4	2,7
2023 Februar.....	2,5	2,9	2,7	2,9
Mai.....				
August.....				
November.....				
<b>Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum</b>				
2020 D.....	1,4	1,0	1,5	1,5
2021 D.....	8,4	5,9	8,5	6,4
2022 D.....	16,1	14,0	16,7	14,8
2023 D.....				
2020 Februar.....	3,4	2,8	3,6	3,1
Mai.....	3,0	2,7	3,0	3,2
August.....	- 0,2	- 0,4	- 0,1	0,3
November.....	- 0,5	- 1,1	- 0,4	- 0,6
2021 Februar.....	2,8	1,5	2,6	1,2
Mai.....	5,4	3,3	5,2	3,1
August <sup>2)</sup> .....	11,8	8,6	11,9	8,7
November <sup>2)</sup> .....	13,7	10,3	14,5	12,6
2022 Februar.....	13,2	10,4	14,5	12,8
Mai.....	17,3	14,8	17,5	14,6
August.....	16,4	13,9	17,1	16,2
November.....	17,3	16,8	17,8	15,4
2023 Februar.....	15,4	15,9	15,9	14,8
Mai.....				
August.....				
November.....				

<sup>1)</sup> Bauleistungen am Bauwerk.

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.

**2. Preisindizes für Nichtwohngebäude und sonstige Bauwerke in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)**  
2015  $\triangleq$  100

Jahr Monat	Bürogebäude <sup>1)</sup>	Gewerbliche Betriebsgebäude <sup>1)</sup>	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle
2020 D.....	116,7	116,7	112,6	119,3	115,4
2021 D.....	126,8	127,4	116,7	131,0	121,2
2022 D.....	149,0	150,1	133,8	154,5	137,5
2023 D.....					
2020 Februar.....	117,7	117,7	113,9	120,4	116,4
Mai.....	118,1	118,1	114,6	120,8	117,2
August.....	115,3	115,3	111,3	117,8	114,2
November.....	115,6	115,6	110,7	118,2	113,8
2021 Februar.....	121,0	121,1	113,9	124,6	117,7
Mai.....	124,6	125,2	115,4	127,8	120,1
August <sup>2)</sup> .....	129,2	130,2	117,8	134,6	122,5
November <sup>2)</sup> .....	132,2	133,2	119,7	137,1	124,6
2022 Februar.....	138,3	138,9	124,2	141,9	129,0
Mai.....	148,1	149,8	134,0	157,0	137,6
August.....	152,5	153,5	136,7	158,1	140,1
November.....	157,0	158,0	140,4	160,9	143,3
2023 Februar.....	160,2	160,9	143,7	162,9	147,5
Mai.....					
August.....					
November.....					
<b>Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode</b>					
2020 Februar.....	1,2	1,1	0,9	0,7	1,0
Mai.....	0,3	0,3	0,6	0,3	0,7
August.....	- 2,4	- 2,4	- 2,9	- 2,5	- 2,6
November.....	0,3	0,3	- 0,5	0,3	- 0,4
2021 Februar.....	4,7	4,8	2,9	5,4	3,4
Mai.....	3,0	3,4	1,3	2,6	2,0
August <sup>2)</sup> .....	3,7	4,0	2,1	5,3	2,0
November <sup>2)</sup> .....	2,3	2,3	1,6	1,9	1,7
2022 Februar.....	4,6	4,3	3,8	3,5	3,5
Mai.....	7,1	7,8	7,9	10,6	6,7
August.....	3,0	2,5	2,0	0,7	1,8
November.....	3,0	2,9	2,7	1,8	2,3
2023 Februar.....	2,0	1,8	2,4	1,2	2,9
Mai.....					
August.....					
November.....					
<b>Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum</b>					
2020 D.....	1,3	1,2	0,4	0,8	0,8
2021 D.....	8,7	9,2	3,6	9,8	5,0
2022 D.....	17,5	17,8	14,7	17,9	13,4
2023 D.....					
2020 Februar.....	3,3	3,2	2,5	3,2	2,6
Mai.....	2,9	2,8	2,5	2,3	2,4
August.....	- 0,3	- 0,3	- 1,1	- 1,0	- 0,7
November.....	- 0,6	- 0,7	- 1,9	- 1,2	- 1,3
2021 Februar.....	2,8	2,9	0,0	3,5	1,1
Mai.....	5,5	6,0	0,7	5,8	2,5
August <sup>2)</sup> .....	12,1	12,9	5,8	14,3	7,3
November <sup>2)</sup> .....	14,4	15,2	8,1	16,0	9,5
2022 Februar.....	14,3	14,7	9,0	13,9	9,6
Mai.....	18,9	19,6	16,1	22,8	14,6
August.....	18,0	17,9	16,0	17,5	14,4
November.....	18,8	18,6	17,3	17,4	15,0
2023 Februar.....	15,8	15,8	15,7	14,8	14,3
Mai.....					
August.....					
November.....					

<sup>1)</sup> Bauleistungen am Bauwerk.

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.



**3. Preisindizes für Rohbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)**  
2015  $\triangleq$  100

Jahr Monat	Rohbauarbeiten						
	insgesamt	Erdarbeiten	Verbau- arbeiten	Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten <sup>2)</sup>	Entwässerungs- kanalarbeiten	Mauerarbeiten	Betonarbeiten
<i>Gewicht in ‰<sup>1)</sup></i>	<i>444,69</i>	<i>37,56</i>	<i>0,36</i>	<i>2,12</i>	<i>10,42</i>	<i>104,66</i>	<i>173,97</i>
2020 D.....	118,7	126,2	116,0	110,5	120,1	117,6	117,3
2021 D.....	129,6	133,0	123,0	119,1	133,4	123,7	128,6
2022 D.....	148,8	150,5	140,4	133,2	153,6	136,3	149,6
2023 D.....							
2020 Februar.....	119,6	127,1	116,8	111,6	120,6	118,4	118,5
Mai.....	120,2	127,6	117,4	111,8	121,6	119,1	119,1
August.....	117,4	124,8	115,2	109,0	119,1	116,5	115,8
November.....	117,5	125,1	114,5	109,6	119,2	116,5	115,8
2021 Februar.....	123,4	130,4	119,0	114,9	124,6	121,8	122,6
Mai.....	127,8	131,6	122,2	116,9	131,9	122,7	126,9
August <sup>2)</sup> .....	132,8	133,1	124,1	120,9	136,8	124,6	131,7
November <sup>2)</sup> .....	134,5	136,7	126,8	123,8	140,3	125,8	133,2
2022 Februar.....	139,0	142,5	130,8	128,2	145,3	129,5	137,7
Mai.....	149,6	149,8	139,7	132,6	153,4	136,1	151,8
August.....	151,5	152,8	143,1	134,1	156,3	138,2	152,6
November.....	155,1	157,0	147,9	137,7	159,3	141,4	156,3
2023 Februar.....	157,6	161,3	150,7	138,6	165,0	144,7	157,5
Mai.....							
August.....							
November.....							
<b>Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode</b>							
2020 Februar.....	1,1	1,3	0,9	0,3	1,1	1,1	1,1
Mai.....	0,5	0,4	0,5	0,2	0,8	0,6	0,5
August.....	- 2,3	- 2,2	- 1,9	- 2,5	- 2,1	- 2,2	- 2,8
November.....	0,1	0,2	- 0,6	0,6	0,1	0,0	0,0
2021 Februar.....	5,0	4,2	3,9	4,8	4,5	4,5	5,9
Mai.....	3,6	0,9	2,7	1,7	5,9	0,7	3,5
August <sup>2)</sup> .....	3,9	1,1	1,6	3,4	3,7	1,5	3,8
November <sup>2)</sup> .....	1,3	2,7	2,2	2,4	2,6	1,0	1,1
2022 Februar.....	3,3	4,2	3,2	3,6	3,6	2,9	3,4
Mai.....	7,6	5,1	6,8	3,4	5,6	5,1	10,2
August.....	1,3	2,0	2,4	1,1	1,9	1,5	0,5
November.....	2,4	2,7	3,4	2,7	1,9	2,3	2,4
2023 Februar.....	1,6	2,7	1,9	0,7	3,6	2,3	0,8
Mai.....							
August.....							
November.....							
<b>Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum</b>							
2020 D.....	1,3	1,9	1,4	- 0,5	1,7	1,2	0,9
2021 D.....	9,2	5,4	6,0	7,8	11,1	5,2	9,6
2022 D.....	14,8	13,2	14,1	11,8	15,1	10,2	16,3
2023 D.....							
2020 Februar.....	3,2	4,0	3,4	1,5	3,3	2,8	3,0
Mai.....	2,8	3,6	3,2	0,4	3,2	2,9	2,6
August.....	- 0,3	0,2	0,3	- 2,1	0,5	- 0,1	- 0,7
November.....	- 0,7	- 0,3	- 1,1	- 1,5	- 0,1	- 0,5	- 1,2
2021 Februar.....	3,2	2,6	1,9	3,0	3,3	2,9	3,5
Mai.....	6,3	3,1	4,1	4,6	8,5	3,0	6,5
August <sup>2)</sup> .....	13,1	6,7	7,7	10,9	14,9	7,0	13,7
November <sup>2)</sup> .....	14,5	9,3	10,7	13,0	17,7	8,0	15,0
2022 Februar.....	12,6	9,3	9,9	11,6	16,6	6,3	12,3
Mai.....	17,1	13,8	14,3	13,4	16,3	10,9	19,6
August.....	14,1	14,8	15,3	10,9	14,3	10,9	15,9
November.....	15,3	14,9	16,6	11,2	13,5	12,4	17,3
2023 Februar.....	13,4	13,2	15,2	8,1	13,6	11,7	14,4
Mai.....							
August.....							
November.....							

<sup>1)</sup> Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.

Noch: 3. Preisindizes für Rohbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)  
2015 = 100

Jahr Monat	Rohbauarbeiten					
	Zimmer- und Holzbau- arbeiten	Stahlbau- arbeiten	Abdichtungs- arbeiten	Dachdeckungs- und Dach- abdichtungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	Gerüstarbeiten
<i>Gewicht in %<sup>1)</sup></i>	<i>28,74</i>	<i>6,32</i>	<i>12,63</i>	<i>41,93</i>	<i>17,39</i>	<i>8,59</i>
2020 D.....	112,1	109,6	120,5	120,7	122,4	134,7
2021 D.....	139,4	119,2	130,8	133,7	136,6	146,4
2022 D.....	155,9	142,8	157,2	160,4	161,1	163,2
2023 D.....						
2020 Februar.....	113,1	111,2	121,7	121,7	122,5	133,2
Mai.....	113,4	111,0	121,9	121,9	123,0	136,0
August.....	110,7	108,1	119,2	119,4	121,6	134,9
November.....	111,2	108,2	119,2	119,9	122,3	134,6
2021 Februar.....	118,2	113,1	123,8	124,8	126,6	140,5
Mai.....	136,4	116,0	126,9	131,4	134,7	142,2
August <sup>2)</sup> .....	153,0	122,3	133,7	138,0	140,8	150,1
November <sup>2)</sup> .....	149,9	125,4	138,6	140,6	144,4	152,7
2022 Februar.....	151,9	128,7	146,0	146,9	150,5	155,3
Mai.....	158,7	146,9	156,7	159,4	159,5	163,6
August.....	156,7	147,2	160,3	165,0	163,8	165,3
November.....	156,1	148,4	165,9	170,4	170,7	168,7
2023 Februar.....	159,5	146,4	169,8	173,7	172,7	171,3
Mai.....						
August.....						
November.....						
<b>Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode</b>						
2020 Februar.....	0,6	0,4	1,0	0,8	1,2	2,8
Mai.....	0,3	- 0,2	0,2	0,2	0,4	2,1
August.....	- 2,4	- 2,6	- 2,2	- 2,1	- 1,1	- 0,8
November.....	0,5	0,1	0,0	0,4	0,6	- 0,2
2021 Februar.....	6,3	4,5	3,9	4,1	3,5	4,4
Mai.....	15,4	2,6	2,5	5,3	6,4	1,2
August <sup>2)</sup> .....	12,2	5,4	5,4	5,0	4,5	5,6
November <sup>2)</sup> .....	- 2,0	2,5	3,7	1,9	2,6	1,7
2022 Februar.....	1,3	2,6	5,3	4,5	4,2	1,7
Mai.....	4,5	14,1	7,3	8,5	6,0	5,3
August.....	- 1,3	0,2	2,3	3,5	2,7	1,0
November.....	- 0,4	0,8	3,5	3,3	4,2	2,1
2023 Februar.....	2,2	- 1,3	2,4	1,9	1,2	1,5
Mai.....						
August.....						
November.....						
<b>Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum</b>						
2020 D.....	0,2	- 0,2	1,6	0,8	2,9	6,5
2021 D.....	24,4	8,8	8,5	10,8	11,6	8,7
2022 D.....	11,8	19,8	20,2	20,0	17,9	11,5
2023 D.....						
2020 Februar.....	1,7	1,6	4,7	2,9	5,2	9,0
Mai.....	1,5	1,6	3,7	1,8	3,7	8,6
August.....	- 1,3	- 1,4	- 0,6	- 0,6	1,8	4,6
November.....	- 1,1	- 2,3	- 1,1	- 0,7	1,0	3,9
2021 Februar.....	4,5	1,7	1,7	2,5	3,3	5,5
Mai.....	20,3	4,5	4,1	7,8	9,5	4,6
August <sup>2)</sup> .....	38,2	13,1	12,2	15,6	15,8	11,3
November <sup>2)</sup> .....	34,8	15,9	16,3	17,3	18,1	13,4
2022 Februar.....	28,5	13,8	17,9	17,7	18,9	10,5
Mai.....	16,3	26,6	23,5	21,3	18,4	15,0
August.....	2,4	20,4	19,9	19,6	16,3	10,1
November.....	4,1	18,3	19,7	21,2	18,2	10,5
2023 Februar.....	5,0	13,8	16,3	18,2	14,8	10,3
Mai.....						
August.....						
November.....						

<sup>1)</sup> Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.

**4. Preisindizes für Ausbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)**  
2015  $\triangle$  100

Jahr Monat	Ausbauarbeiten						
	insgesamt	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- werkstein- arbeiten	Putz- und Stuckarbeiten	Wärmedämm- Verbund- systeme	Trockenbau- arbeiten	Vorgehängte hinterlüftete Fassaden
<i>Gewicht in ‰<sup>1)</sup></i>	555,31	4,75	2,12	35,88	42,96	25,37	1,42
2020 D.....	115,6	114,4	111,8	119,0	120,3	121,1	122,7
2021 D.....	124,5	120,8	116,9	128,2	129,5	129,6	135,3
2022 D.....	145,9	132,7	128,4	147,0	148,7	156,4	160,1
2023 D.....							
2020 Februar.....	116,6	115,1	112,3	120,3	122,0	122,7	124,0
Mai.....	116,9	115,3	113,5	120,0	121,1	122,5	124,1
August.....	114,2	113,3	110,7	117,6	118,9	119,3	121,1
November.....	114,6	113,9	110,7	118,0	119,0	119,9	121,6
2021 Februar.....	119,5	118,0	114,3	124,3	124,2	124,0	129,2
Mai.....	122,4	120,1	115,4	126,2	127,8	127,8	133,5
August <sup>2)</sup> .....	126,3	122,1	118,0	129,0	130,9	131,1	138,7
November <sup>2)</sup> .....	129,7	123,1	119,8	133,1	135,1	135,4	139,8
2022 Februar.....	135,9	128,1	124,3	139,0	140,7	142,9	149,1
Mai.....	143,8	130,6	127,9	145,2	146,7	155,5	159,7
August.....	149,5	133,9	130,2	149,3	151,3	160,7	162,6
November.....	154,3	138,2	131,3	154,3	156,1	166,6	168,9
2023 Februar.....	159,0	142,7	135,7	160,6	164,5	170,5	168,8
Mai.....							
August.....							
November.....							
<b>Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode</b>							
2020 Februar.....	1,3	1,9	0,4	0,8	1,9	1,6	1,6
Mai.....	0,3	0,2	1,1	- 0,2	- 0,7	- 0,2	0,1
August.....	- 2,3	- 1,7	- 2,5	- 2,0	- 1,8	- 2,6	- 2,4
November.....	0,4	0,5	0,0	0,3	0,1	0,5	0,4
2021 Februar.....	4,3	3,6	3,3	5,3	4,4	3,4	6,3
Mai.....	2,4	1,8	1,0	1,5	2,9	3,1	3,3
August <sup>2)</sup> .....	3,2	1,7	2,3	2,2	2,4	2,6	3,9
November <sup>2)</sup> .....	2,7	0,8	1,5	3,2	3,2	3,3	0,8
2022 Februar.....	4,8	4,1	3,8	4,4	4,1	5,5	6,7
Mai.....	5,8	2,0	2,9	4,5	4,3	8,8	7,1
August.....	4,0	2,5	1,8	2,8	3,1	3,3	1,8
November.....	3,2	3,2	0,8	3,3	3,2	3,7	3,9
2023 Februar.....	3,0	3,3	3,4	4,1	5,4	2,3	- 0,1
Mai.....							
August.....							
November.....							
<b>Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum</b>							
2020 D.....	1,5	2,0	0,4	1,4	1,9	1,7	1,4
2021 D.....	7,7	5,6	4,6	7,7	7,6	7,0	10,3
2022 D.....	17,2	9,9	9,8	14,7	14,8	20,7	18,3
2022 D.....							
2020 Februar.....	3,5	3,1	1,8	4,3	5,0	5,0	3,3
Mai.....	3,0	3,1	1,7	2,8	3,3	3,2	2,8
August.....	- 0,2	0,8	- 0,9	- 0,3	0,2	- 0,7	- 0,1
November.....	- 0,4	0,8	- 1,0	- 1,1	- 0,6	- 0,7	- 0,3
2021 Februar.....	2,5	2,5	1,8	3,3	1,8	1,1	4,2
Mai.....	4,7	4,2	1,7	5,2	5,5	4,3	7,6
August <sup>2)</sup> .....	10,6	7,8	6,6	9,7	10,1	9,9	14,5
November <sup>2)</sup> .....	13,2	8,1	8,2	12,8	13,5	12,9	15,0
2022 Februar.....	13,7	8,6	8,7	11,8	13,3	15,2	15,4
Mai.....	17,5	8,7	10,8	15,1	14,8	21,7	19,6
August.....	18,4	9,7	10,3	15,7	15,6	22,6	17,2
November.....	19,0	12,3	9,6	15,9	15,5	23,0	20,8
2023 Februar.....	17,0	11,4	9,2	15,5	16,9	19,3	13,2
Mai.....							
August.....							
November.....							

<sup>1)</sup> Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.

Noch: 4. Preisindizes für Ausbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)  
2015 = 100

Jahr Monat	Ausbauarbeiten					
	Fliesen- und Plattenarbeiten	Estrich- arbeiten	Tischlerarbeiten	Parkett- und Holzpflaster- arbeiten	Rollladen- arbeiten	Metallbau- arbeiten
<b>Gewicht in %<sup>1)</sup></b>	<b>23,00</b>	<b>18,12</b>	<b>87,46</b>	<b>25,65</b>	<b>15,78</b>	<b>46,30</b>
2020 D.....	108,5	119,8	117,9	105,9	107,5	112,4
2021 D.....	111,2	129,7	127,5	109,9	113,7	123,1
2022 D.....	122,8	149,9	150,3	124,7	132,8	151,1
2023 D.....						
2020 Februar.....	110,3	121,2	118,3	107,2	108,5	113,1
Mai.....	109,8	121,5	119,0	107,2	108,8	113,7
August.....	107,1	118,3	117,0	104,5	106,3	111,0
November.....	106,8	118,2	117,4	104,5	106,4	111,6
2021 Februar.....	109,8	124,4	121,7	107,5	109,6	115,8
Mai.....	110,6	128,3	125,8	108,9	112,5	119,5
August <sup>2)</sup> .....	111,5	131,7	130,4	110,9	114,5	126,1
November <sup>2)</sup> .....	113,0	134,3	132,2	112,4	118,3	131,0
2022 Februar.....	117,0	139,3	140,8	117,7	124,6	138,0
Mai.....	121,8	151,4	148,3	123,4	132,0	150,7
August.....	125,0	153,5	154,8	127,2	136,2	155,3
November.....	127,4	155,3	157,3	130,4	138,4	160,2
2023 Februar.....	130,0	159,1	161,1	133,4	144,5	162,2
Mai.....						
August.....						
November.....						
<b>Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode</b>						
2020 Februar.....	2,2	1,3	1,2	1,5	1,2	0,5
Mai.....	- 0,5	0,2	0,6	0,0	0,3	0,5
August.....	- 2,5	- 2,6	- 1,7	- 2,5	- 2,3	- 2,4
November.....	- 0,3	- 0,1	0,3	0,0	0,1	0,5
2021 Februar.....	2,8	5,2	3,7	2,9	3,0	3,8
Mai.....	0,7	3,1	3,4	1,3	2,6	3,2
August <sup>2)</sup> .....	0,8	2,7	3,7	1,8	1,8	5,5
November <sup>2)</sup> .....	1,3	2,0	1,4	1,4	3,3	3,9
2022 Februar.....	3,5	3,7	6,5	4,7	5,3	5,3
Mai.....	4,1	8,7	5,3	4,8	5,9	9,2
August.....	2,6	1,4	4,4	3,1	3,2	3,1
November.....	1,9	1,2	1,6	2,5	1,6	3,2
2023 Februar.....	2,0	2,4	2,4	2,3	4,4	1,2
Mai.....						
August.....						
November.....						
<b>Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum</b>						
2020 D.....	0,9	1,0	1,9	0,3	0,6	0,6
2021 D.....	2,5	8,3	8,1	3,8	5,8	9,5
2022 D.....	10,4	15,6	17,9	13,5	16,8	22,7
2023 D.....						
2020 Februar.....	3,1	3,2	3,2	1,5	2,1	1,9
Mai.....	1,9	2,7	3,2	1,5	1,8	2,3
August.....	- 0,4	- 0,5	0,9	- 1,0	- 0,7	- 1,1
November.....	- 1,0	- 1,2	0,4	- 1,0	- 0,7	- 0,8
2021 Februar.....	- 0,5	2,6	2,9	0,3	1,0	2,4
Mai.....	0,7	5,6	5,7	1,6	3,4	5,1
August <sup>2)</sup> .....	4,1	11,3	11,5	6,1	7,7	13,6
November <sup>2)</sup> .....	5,8	13,6	12,6	7,6	11,2	17,4
2022 Februar.....	6,6	12,0	15,7	9,5	13,7	19,2
Mai.....	10,1	18,0	17,9	13,3	17,3	26,1
August.....	12,1	16,6	18,7	14,7	19,0	23,2
November.....	12,7	15,6	19,0	16,0	17,0	22,3
2023 Februar.....	11,1	14,2	14,4	13,3	16,0	17,5
Mai.....						
August.....						
November.....						

<sup>1)</sup> Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.

Noch: 4. Preisindizes für Ausbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)  
2015  $\triangleq$  100

Jahr Monat	Ausbauarbeiten					
	Verglasungs- arbeiten	Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	Bodenbelag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Raumluf- technische Anlagen	Heizanlagen u. zent. Wasser- erwärmungsanl.
<i>Gewicht in ‰<sup>1)</sup></i>	9,39	23,16	5,28	2,43	11,85	67,82
2020 D.....	106,0	114,4	108,3	118,6	115,3	114,3
2021 D.....	112,6	122,0	113,6	124,8	130,5	124,7
2022 D.....	131,9	137,7	130,6	134,1	159,2	147,2
2023 D.....						
2020 Februar.....	106,7	114,5	109,7	119,3	116,1	115,6
Mai.....	107,6	116,2	109,7	119,9	116,5	115,7
August.....	104,9	113,3	106,9	116,9	114,0	112,4
November.....	104,9	113,4	106,9	118,4	114,5	113,3
2021 Februar.....	109,3	117,7	110,3	122,2	120,0	119,9
Mai.....	110,2	120,2	112,4	123,3	125,6	122,0
August <sup>2)</sup> .....	113,2	123,2	115,0	126,0	136,5	126,5
November <sup>2)</sup> .....	117,6	126,8	116,8	127,5	140,0	130,3
2022 Februar.....	121,6	128,9	123,2	129,3	146,1	136,3
Mai.....	130,0	135,4	128,5	132,2	156,4	143,8
August.....	135,5	141,3	131,9	136,3	163,2	151,1
November.....	140,5	145,0	138,8	138,5	171,0	157,7
2023 Februar.....	141,6	149,3	142,0	141,0	178,4	164,1
Mai.....						
August.....						
November.....						
<b>Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode</b>						
2020 Februar.....	0,0	1,1	2,0	1,2	1,1	1,9
Mai.....	0,8	1,5	0,0	0,5	0,3	0,1
August.....	- 2,5	- 2,5	- 2,6	- 2,5	- 2,1	- 2,9
November.....	0,0	0,1	0,0	1,3	0,4	0,8
2021 Februar.....	4,2	3,8	3,2	3,2	4,8	5,8
Mai.....	0,8	2,1	1,9	0,9	4,7	1,8
August <sup>2)</sup> .....	2,7	2,5	2,3	2,2	8,7	3,7
November <sup>2)</sup> .....	3,9	2,9	1,6	1,2	2,6	3,0
2022 Februar.....	3,4	1,7	5,5	1,4	4,4	4,6
Mai.....	6,9	5,0	4,3	2,2	7,0	5,5
August.....	4,2	4,4	2,6	3,1	4,3	5,1
November.....	3,7	2,6	5,2	1,6	4,8	4,4
2023 Februar.....	0,8	3,0	2,3	1,8	4,3	4,1
Mai.....						
August.....						
November.....						
<b>Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum</b>						
2020 D.....	- 0,6	2,1	0,9	1,7	1,5	1,9
2021 D.....	6,2	6,6	4,9	5,2	13,2	9,1
2022 D.....	17,1	12,9	15,0	7,5	22,0	18,0
2023 D.....						
2020 Februar.....	0,2	3,9	2,6	4,1	3,9	4,4
Mai.....	1,0	3,6	2,2	2,7	2,6	3,5
August.....	- 1,5	0,7	- 0,4	- 0,2	- 0,3	- 0,2
November.....	- 1,7	0,1	- 0,7	0,4	- 0,3	- 0,2
2021 Februar.....	2,4	2,8	0,5	2,4	3,4	3,7
Mai.....	2,4	3,4	2,5	2,8	7,8	5,4
August <sup>2)</sup> .....	7,9	8,7	7,6	7,8	19,7	12,5
November <sup>2)</sup> .....	12,1	11,8	9,3	7,7	22,3	15,0
2022 Februar.....	11,3	9,5	11,7	5,8	21,8	13,7
Mai.....	18,0	12,6	14,3	7,2	24,5	17,9
August.....	19,7	14,7	14,7	8,2	19,6	19,4
November.....	19,5	14,4	18,8	8,6	22,1	21,0
2023 Februar.....	16,4	15,8	15,3	9,0	22,1	20,4
Mai.....						
August.....						
November.....						

<sup>1)</sup> Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.

Noch: 4. Preisindizes für Ausbauarbeiten für Wohngebäude in Bayern (einschl. Umsatzsteuer)  
2015  $\triangleq$  100

Jahr Monat	Ausbauarbeiten					
	Gas-, Wasser- u. Entwässerungs- anlagen innerhalb von Gebäuden	Nieder- und Mittelspannungs- anlagen bis 36 kV	Gebäude- automation	Blitzschutz- anlagen	Dämm- und Brandschutz- arbeiten an techn. Anlagen	Aufzugsanlagen, Fahrtreppen, Fahrsteige, Förderanlagen
<b>Gewicht in ‰<sup>1)</sup></b>	<b>42,41</b>	<b>46,81</b>	<b>4,86</b>	<b>2,11</b>	<b>5,81</b>	<b>4,57</b>
2020 D.....	118,7	116,9	119,9	113,7	119,4	108,6
2021 D.....	130,0	124,4	129,4	121,6	131,4	113,2
2022 D.....	153,6	145,2	154,4	146,0	173,9	129,3
2023 D.....						
2020 Februar.....	120,1	117,6	120,8	115,2	120,5	109,5
Mai.....	120,2	118,2	121,3	115,2	120,5	110,0
August.....	116,6	115,9	118,3	112,3	117,4	107,2
November.....	117,7	116,0	119,3	112,0	119,1	107,7
2021 Februar.....	124,9	119,8	124,6	115,1	126,8	111,1
Mai.....	127,6	122,5	127,0	119,1	128,0	112,5
August <sup>2)</sup> .....	131,7	125,8	130,8	124,5	132,9	112,5
November <sup>2)</sup> .....	135,9	129,6	135,0	127,5	137,9	116,6
2022 Februar.....	141,3	136,1	142,6	133,4	152,2	122,3
Mai.....	149,0	142,9	150,8	145,1	168,1	125,5
August.....	157,8	148,3	158,9	149,1	182,4	134,5
November.....	166,2	153,4	165,4	156,3	192,8	134,9
2023 Februar.....	172,8	157,4	171,5	163,0	200,2	136,2
Mai.....						
August.....						
November.....						
<b>Veränderung in % gegenüber der jeweiligen Vorperiode</b>						
2020 Februar.....	1,4	1,4	1,0	0,5	1,5	1,0
Mai.....	0,1	0,5	0,4	0,0	0,0	0,5
August.....	- 3,0	- 1,9	- 2,5	- 2,5	- 2,6	- 2,5
November.....	0,9	0,1	0,8	- 0,3	1,4	0,5
2021 Februar.....	6,1	3,3	4,4	2,8	6,5	3,2
Mai.....	2,2	2,3	1,9	3,5	0,9	1,3
August <sup>2)</sup> .....	3,2	2,7	3,0	4,5	3,8	0,0
November <sup>2)</sup> .....	3,2	3,0	3,2	2,4	3,8	3,6
2022 Februar.....	4,0	5,0	5,6	4,6	10,4	4,9
Mai.....	5,4	5,0	5,8	8,8	10,4	2,6
August.....	5,9	3,8	5,4	2,8	8,5	7,2
November.....	5,3	3,4	4,1	4,8	5,7	0,3
2023 Februar.....	4,0	2,6	3,7	4,3	3,8	1,0
Mai.....						
August.....						
November.....						
<b>Veränderung in % gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum</b>						
2020 D.....	1,5	1,7	1,9	- 0,1	1,9	0,8
2021 D.....	9,5	6,4	7,9	6,9	10,1	4,2
2022 D.....	18,2	16,7	19,3	20,1	32,3	14,2
2023 D.....						
2020 Februar.....	3,8	3,1	4,3	1,8	5,2	2,4
Mai.....	3,5	3,2	4,1	1,8	2,7	2,5
August.....	- 0,4	0,4	- 0,3	- 1,5	- 0,6	- 0,9
November.....	- 0,7	0,0	- 0,3	- 2,3	0,3	- 0,6
2021 Februar.....	4,0	1,9	3,1	- 0,1	5,2	1,5
Mai.....	6,2	3,6	4,7	3,4	6,2	2,3
August <sup>2)</sup> .....	13,0	8,5	10,6	10,9	13,2	4,9
November <sup>2)</sup> .....	15,5	11,7	13,2	13,8	15,8	8,3
2022 Februar.....	13,1	13,6	14,4	15,9	20,0	10,1
Mai.....	16,8	16,7	18,7	21,8	31,3	11,6
August.....	19,8	17,9	21,5	19,8	37,2	19,6
November.....	22,3	18,4	22,5	22,6	39,8	15,7
2023 Februar.....	22,3	15,7	20,3	22,2	31,5	11,4
Mai.....						
August.....						
November.....						

<sup>1)</sup> Wägungsanteil am Index "Wohngebäude insgesamt".

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.

# 5. Preisindizes für Wohngebäude, Nichtwohngebäude und sonstige Bauwerke in Bayern seit 1963

- Langfristige Übersicht -

2015  $\triangleq$  100

Jahr	Wohngebäude		Nichtwohngebäude		Sonstige Bauwerke		
	insgesamt	Außenanlagen für Wohngebäude	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Straßenbau	Brücken im Straßenbau	Ortskanäle
1963.....	17,7	19,7	16,9	17,0	.	.	.
1964.....	18,4	20,4	17,5	17,7	.	.	.
1965.....	19,0	20,6	18,1	18,3	.	.	.
1966.....	19,6	21,0	18,7	18,8	.	.	.
1967.....	19,2	20,4	18,2	17,9	.	.	.
1968 <sup>1)</sup> .....	20,0	21,2	19,0	18,9	26,1	23,8	26,5
1969.....	21,2	22,1	20,2	20,5	27,1	25,8	27,6
1970.....	24,6	25,0	23,6	24,2	30,2	30,5	31,5
1971.....	27,3	27,5	26,1	26,9	31,9	33,0	34,1
1972.....	28,9	28,4	27,4	28,0	32,0	34,0	34,9
1973.....	30,5	29,8	29,0	29,2	32,1	35,4	35,2
1974.....	32,1	32,2	30,5	30,6	34,4	36,9	36,7
1975.....	32,6	33,4	30,8	31,2	35,5	37,2	37,6
1976.....	33,6	34,6	31,7	32,3	36,5	38,2	38,7
1977.....	35,3	36,8	33,3	33,8	37,7	39,9	40,2
1978.....	37,6	39,2	35,4	35,7	40,3	43,0	42,9
1979.....	41,2	42,7	38,3	38,8	44,5	47,2	47,3
1980.....	45,8	47,8	42,6	42,7	50,5	52,3	53,3
1981.....	48,7	50,5	45,6	45,5	52,8	54,4	55,5
1982.....	50,5	50,3	47,7	47,6	51,2	55,5	54,0
1983.....	51,7	50,9	49,2	49,0	50,7	56,1	53,9
1984.....	53,2	52,2	50,8	50,4	51,6	57,3	55,0
1985.....	53,9	52,8	51,7	51,3	52,8	57,5	55,3
1986.....	55,0	54,3	52,9	52,7	54,1	59,2	56,7
1987.....	56,1	55,6	54,3	53,9	55,0	60,4	58,2
1988.....	57,3	57,0	55,7	55,0	56,2	61,6	59,3
1989.....	59,7	59,0	58,2	57,3	57,9	64,2	61,4
1990.....	63,7	63,0	61,8	61,0	61,9	68,3	65,4
1991.....	68,1	67,4	66,1	65,0	66,3	72,3	70,2
1992.....	71,9	72,0	69,9	68,4	70,1	75,4	74,5
1993.....	75,2	75,0	73,1	71,3	71,9	78,1	77,6
1994.....	76,3	76,2	74,3	72,4	72,3	79,0	78,5
1995.....	77,9	77,9	75,9	73,9	73,6	80,0	79,9
1996.....	77,1	77,4	75,3	73,6	72,6	79,4	78,4
1997.....	76,5	76,7	74,9	73,4	71,0	78,4	76,7
1998.....	76,4	76,9	75,0	73,5	70,7	78,3	76,1
1999.....	76,4	77,5	75,1	73,6	71,5	78,4	76,4
2000.....	77,3	79,6	76,0	74,7	75,1	79,6	77,9
2001.....	77,7	80,8	76,6	75,4	77,0	79,9	78,6
2002.....	77,8	80,5	76,8	75,6	75,9	79,7	78,4
2003.....	77,7	80,0	76,7	75,7	74,9	79,5	77,9
2004.....	78,5	80,1	77,6	76,7	74,1	80,3	77,3
2005.....	78,8	80,6	78,1	78,0	74,5	81,8	77,3
2006.....	80,2	82,1	79,8	79,9	77,9	83,2	79,5
2007.....	85,8	87,2	85,8	85,8	84,1	89,2	85,5
2008.....	88,4	90,1	88,6	88,7	88,6	93,7	89,4
2009.....	89,0	91,2	89,2	89,4	90,6	94,8	90,6
2010.....	89,5	92,1	89,7	89,9	91,5	94,1	91,3
2011.....	92,1	93,6	92,2	92,7	93,6	96,8	92,9
2012.....	94,5	95,7	94,5	95,0	96,6	98,5	95,5
2013.....	96,5	97,7	96,5	96,7	98,7	100,0	97,2
2014.....	98,5	99,0	98,6	98,6	99,9	100,1	98,9
2015.....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2016.....	102,1	101,7	102,0	102,0	100,8	101,3	101,7
2017.....	105,5	103,8	105,5	105,5	103,2	106,5	105,0
2018.....	110,4	107,9	110,4	110,3	107,3	112,7	110,3
2019.....	115,4	112,5	115,2	115,3	112,1	118,4	114,5
2020.....	117,0	113,6	116,7	116,7	112,6	119,3	115,4
2021.....	126,8	120,3	126,8	127,4	116,7	131,0	121,2
2022.....	147,2	137,2	149,0	150,1	133,8	154,5	137,5
2023.....							

<sup>1)</sup> Ab 1968 einschließlich Umsatzsteuer.

**6. Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude in Bayern seit 1963**  
- Langfristige Übersicht -

Jahr / Monat	1913 ± 1M	1914 ± 1M
1963 D.....	4,806 DM	4,479 DM
1964 D.....	5,002 DM	4,662 DM
1965 D.....	5,186 DM	4,834 DM
1966 D.....	5,343 DM	4,980 DM
1967 D.....	5,227 DM	4,871 DM
1968 D <sup>1)</sup> .....	5,453 DM	5,083 DM
1969 D.....	5,762 DM	5,370 DM
1970 D.....	6,708 DM	6,252 DM
1971 D.....	7,447 DM	6,941 DM
1972 D.....	7,863 DM	7,329 DM
1973 D.....	8,319 DM	7,754 DM
1974 D.....	8,755 DM	8,160 DM
1975 D.....	8,883 DM	8,279 DM
1976 D.....	9,152 DM	8,530 DM
1977 D.....	9,621 DM	8,967 DM
1978 D.....	10,240 DM	9,545 DM
1979 D.....	11,208 DM	10,447 DM
1980 D.....	12,482 DM	11,635 DM
1981 D.....	13,278 DM	12,377 DM
1982 D.....	13,755 DM	12,822 DM
1983 D.....	14,096 DM	13,139 DM
1984 D.....	14,508 DM	13,523 DM
1985 D.....	14,678 DM	13,682 DM
1986 D.....	14,971 DM	13,955 DM
1987 D.....	15,279 DM	14,243 DM
1988 D.....	15,606 DM	14,547 DM
1989 D.....	16,270 DM	15,166 DM
1990 D.....	17,353 DM	16,175 DM
1991 D.....	18,535 DM	17,278 DM
1992 D.....	19,583 DM	18,254 DM
1993 D.....	20,468 DM	19,079 DM
1994 D.....	20,774 DM	19,364 DM
1995 D.....	21,213 DM	19,773 DM
1996 D.....	20,990 DM	19,566 DM
1997 D.....	20,847 DM	19,432 DM
1998 D.....	20,794 DM	19,383 DM
1999 D.....	20,815 DM	19,403 DM
2000 D.....	21,037 DM	19,609 DM
2001 D.....	21,163 DM	19,727 DM
2002 D.....	21,174 DM	19,737 DM
2003 D.....	21,137 DM	19,703 DM
2004 D.....	21,369 DM	19,918 DM
2005 D.....	21,441 DM	19,986 DM
2006 D.....	21,849 DM	20,366 DM
2007 D.....	23,371 DM	21,785 DM
2008 D.....	24,079 DM	22,444 DM
2009 D.....	24,223 DM	22,579 DM
2010 D.....	24,393 DM	22,738 DM
2011 D.....	25,088 DM	23,386 DM
2012 D.....	25,729 DM	23,983 DM
2013 D.....	26,290 DM	24,506 DM
2014 D.....	26,839 DM	25,018 DM
2015 D.....	27,240 DM	25,392 DM
2016 D.....	27,799 DM	25,912 DM
2017 D.....	28,731 DM	26,782 DM
2018 D.....	30,073 DM	28,032 DM
2019 D.....	31,435 DM	29,302 DM
2020 D.....	31,871 DM	29,708 DM
2021 D.....	34,540 DM	32,197 DM
2022 D.....	40,097 DM	37,376 DM
2023 D.....		

Jahr / Monat	1913 ± 1M	1914 ± 1M
2020 Februar.....	32,143 DM	29,962 DM
Mai.....	32,252 DM	30,064 DM
August <sup>2)</sup> .....	31,489 DM	29,353 DM
November <sup>2)</sup> .....	31,571 DM	29,429 DM
2021 Februar.....	33,042 DM	30,800 DM
Mai.....	33,995 DM	31,689 DM
August.....	35,194 DM	32,806 DM
November.....	35,902 DM	33,466 DM
2022 Februar.....	37,400 DM	34,863 DM
Mai.....	39,879 DM	37,173 DM
August.....	40,969 DM	38,189 DM
November.....	42,113 DM	39,255 DM
2023 Februar.....	43,148 DM	40,220 DM
Mai.....		
August.....		
November.....		

**Umstellung von Deutsche Mark auf Euro**

2007 D.....	11,949 EUR	11,139 EUR
2008 D.....	12,311 EUR	11,476 EUR
2009 D.....	12,385 EUR	11,544 EUR
2010 D.....	12,472 EUR	11,626 EUR
2011 D.....	12,828 EUR	11,957 EUR
2012 D.....	13,155 EUR	12,262 EUR
2013 D.....	13,442 EUR	12,530 EUR
2014 D.....	13,722 EUR	12,791 EUR
2015 D.....	13,928 EUR	12,983 EUR
2016 D.....	14,213 EUR	13,249 EUR
2017 D.....	14,690 EUR	13,693 EUR
2018 D.....	15,376 EUR	14,333 EUR
2019 D.....	16,072 EUR	14,982 EUR
2020 D.....	16,295 EUR	15,189 EUR
2021 D.....	17,660 EUR	16,462 EUR
2022 D.....	20,501 EUR	19,110 EUR
2023 D.....		
2020 Februar.....	16,434 EUR	15,319 EUR
Mai.....	16,490 EUR	15,371 EUR
August <sup>2)</sup> .....	16,100 EUR	15,008 EUR
November <sup>2)</sup> .....	16,142 EUR	15,047 EUR
2021 Februar.....	16,894 EUR	15,748 EUR
Mai.....	17,381 EUR	16,202 EUR
August.....	17,994 EUR	16,773 EUR
November.....	18,356 EUR	17,111 EUR
2022 Februar.....	19,122 EUR	17,825 EUR
Mai.....	20,390 EUR	19,006 EUR
August.....	20,947 EUR	19,526 EUR
November.....	21,532 EUR	20,071 EUR
2023 Februar.....	22,061 EUR	20,564 EUR
Mai.....		
August.....		
November.....		

<sup>1)</sup> Ab 1968 einschließlich Umsatzsteuer.

<sup>2)</sup> Die Bauleistungspreise werden ohne Mehrwertsteuer erhoben. Die ab 01.07.2020 gültige gesetzliche Mehrwertsteuerreduzierung von 19% auf 16% wurde programmtechnisch automatisch angepasst.



Aktuelle  
Veröffentlichungen  
unter  
[q.bayern.de/produkte](http://q.bayern.de/produkte)



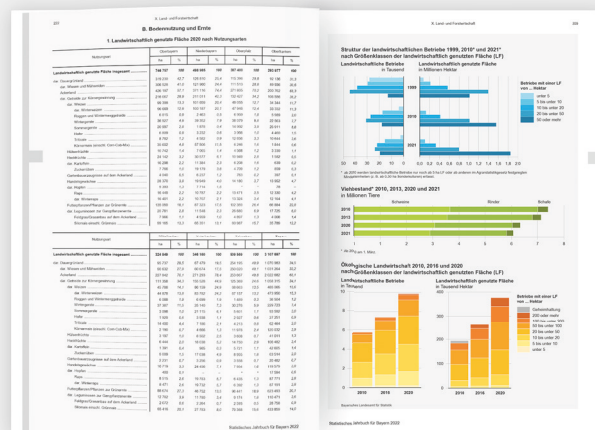
# Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Die bisherigen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind in ausgewählten Sonderstatistiken dargestellt.

## Preise

Buch 39,00 €  
Buch + DVD 46,00 €  
PDF (DVD oder Datei)  
12,00 €

## Bayern Daten

Die **Bayern Daten** sind ein Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch und enthalten auf über 30 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus

Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Graphiken.

**Heft und Datei kostenlos**

**Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb**, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth  
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)